

Vorbemerkung zur Transkription: Die von mir stammenden Ergänzungen und Anmerkungen sind durchgehend in eckige Klammer gesetzt. Alle Zusätze in runder Klammer entsprechen der Vorlage, auch die in runde Klammer gesetzten Fragezeichen. Unsichere Lesungen sind rot markiert. Der Schreiber lässt vor allem beim „sch“ häufig das „c“ weg. Ich habe es in der Transkription beim „sch“ in eckiger Klammer hinzugefügt. Im Falle des Druckes könnte man die Klammern weglassen und an gegebener Stelle auf diese Eigenart des Schreibers hinweisen. Außerdem ist häufig das „a“ wie ein „o“ und umgekehrt das „o“ wie ein „a“ geschrieben.

Nachtragsinventar 1806 bis 1894

Physik. Museum und k. k. Physik. Institut

[fol. 1/59 recto]

„Inventarium

der, in den Jahren 1806 und 1807 anges[c]hafften Mas[c]hinen, Instrumente und Erforderniße für reine und angewandte Mathematik.

I für reine Mathematik.

1. Neperis[c]he Stäbe, zwey Kästchen (alt).
2. Ein Zirkel von Messing, mit einem Kreistenstücke (alt, und einer Verlängerungs-Stange[]).
3. Ein Tastenzirkel.
4. Ein Wiener maßstab von Ebenholz, **dreys[c]hühig [?]**, sammt dem Metre und seinen Abtheilungen, in einem Futteral.
5. Visirstab auf 15 Eymer.
6. Die 5 regelmässigen Körper von Birnbaumholz.
7. Eine Kugel mit eingedrehtem Kegel.
8. Eine in 3 Stücke zerschnittene Kugel.
9. 4 Kegel, mit den Kegelschnitten.
10. Ein gerader Cylinder mit eingedrehtem Kegel.
11. Ein schiefer Cylinder,
12. Ein in 3 Pyramiden zers[c]hrittenes dreyseitiges Prisma.
13. Ein gerades und ein s[c]hiefes Parallelepipedum von gleicher Höhe und Grundfläche, aus drey Stücken zusammensetzen.
14. Ein dreyseitiges gerades Prisma, aus drey Stücken, welches durch wegnahme der äusseren Stüke in ein schiefes Prisma verwandelt wird.
15. Zwey dreyseitige gerade Prismen, die in ein Parallelepiped zusammengefügt werden können.
16. Eine gerade dreyseitige Pyramide, die abgestumpft werden kann.
17. Eine gerade 3seitige Pyramide, die in eine schiefe kann verwandelt werden.
18. Ein abgetheilter Würfel, in welchen ein kleinerer eingesetzt ist.
19. Ein großer hölzener Transporteur.
20. Ein kleinerer von Messing (alt).
21. Ein messingner Ellipsograph mit eisener Stange (alt).
22. Ein Brett und 2 Linialen zur Verzeichnung der Kegels[c]hnitte.
23. Die Netze der regelmässigen und anderer geometris[c]hen Körpern von Kartenpapier.
24. Ein großer eiserner Zirkel mit einer Stells[c]hraube.
25. Ein Nonius oder Vernier von Holz, als Model im Grossen.
26. Ein unregelmäßiges 5 seitiges Prisma.

[fol. 1/59 verso]

II Zur Mechanik.

1. Die Atwood's[c]he Fallmas[c]hine mit dazugehörigen theils runden, theils länglichen Gewichten.
2. Ein hiezu gehöriges Sekundenpendul mit messingner Pendulstange, und einem S[c]hallhammer auf einem eigenen Gestelle.
3. Zwey Ansätze zur Säule der atwoods[c]hen Mas[c]hine, und zwey meßingne konische Pendule, zu Versu[c]hen über den Penduls[c]hwung.
4. Eine Vorri[c]htung zur zusammengesetzten Bewegung.
5. Eine Centrifugalmas[c]hine, mit 2 Aufsätzen, einer mit Kugeln, der andere mit Röhren.
6. Vier Körper zur Lehre vom Schwerpunkt.
7. Ein Conus Rhombeus mit 3 Doppelkegeln (alt).
8. Eine messingne, auf einer Seite mit Bley eingegossene Büchse.
9. Abbildung des s[c]hiefgebauten Thurms von Pisa.
10. Eine Mollet'sche Collisionsmas[c]hine mit sieben elfenbeinernen Kugeln von vers[c]hiedener Größe.
11. Eine höhe hölzerne S[c]hraubzwinge mit 2 dazugehörigen Armen, zum Vorweisen vers[c]hiedner me[c]hanis[c]hen Verrichtungen.
12. Ein hölzerner Hebel mit 36 Abtheilung[en].
13. Ein anderer mit Rollen und einem Aufsätze zum Eins[c]hrauben in die S[c]hraubzwinge von **Nro II**. (?) *[Anm.: Das in Klammer gesetzte Fragezeichen stammt wohl von einer anderen Hand. Diese dürfte auch die unter Pkt. 11 und 13 genannten Schraubzwingen aus Schraubenzwingen verbessert haben. Die Lesung von „Nro II“ ist unsicher; vgl. dazu auch fol. 2/59 verso, Posten Nr. 10.]*
14. Ein großer gravehand's[c]her Waagbalken von Eisen, mit 2 kupfernen S[c]haalen (alt).
15. Ein einarmiger Hebel von Eisen (alt).
16. Sieben Pfunde bleyerne Gewichte in einem Kästchen von Kirschbaumholz.
17. Eine fünfzöllige Rolle mit einem Dur[c]hmesser.
18. Vier kleinere Rollen von 3 Zollen, mit messingnen **Glo[c]ken** [*? Alternative: Glaken*], sammt 4 Haken und Stellschrauben in dem dazugehörigen Arm (?) zur Vorzeigung des Archimedischen Flas[c]henzuges.
19. Ein gemeiner Flas[c]henzug von Eisen, mit 7 messingnen Rollen in jeder Flas[c]he, und mit einer seidenen S[c]hnr.
20. Model einer Winde.
21. Model einer Haspel.
22. Eine s[c]hiefe Fläche, von Birnbaumholz mit Charnier, Gradbogen, und Stells[c]hraube von Messing, und mit einem in Messing gefaßten Cylinder.
23. Model zur Lehre vom Keile.
24. Zwey Modelle zur Lehre der S[c]hraube samt einem Cylinder aus Holz.
25. Ein zusammengesetztes Model
 - a. einer Mahlmühle
 - b. [einer] Sägemühle
 - c. [einer] Stampfmühle
 - d. eines Hammerwerks mit 1^{tens} einem unter[schlächtige], 2^{tens} ober[schlächtigen], 3^{tens} Kehr-Rade, wobey auch Stirn- und Kammräder mit Trillingen vorkommen. Alles in einem Kasten.
26. Model einer S[c]hraube ohne Ende von Eisen (alt).

[fol. 2/59 recto]

27. Model eines immer währenden Hebels, von Eisen (alt).
28. Model einer Ramme, oder Brükens[c]hlägl von Holz (alt).

29. Vorri[c]htung zur Lehre von der Reibung.
30. [Vorrichtung] zur L[ehre] vom Widerstand der Luft.
31. Ein zusammengesetzter Hebel.
32. Ein Gestell, woran man vers[c]hiedene Gegenstände hängen kann.

III. für Hydrostatik u. Hydraulik.

1. Ein gläsernes Gefäß, in einer zinnernen Fassung, in welcher 3 Röhren von vers[c]hiedenen Dur[c]hmessern eingeküttet sind (alt).
2. Zwey communicirende Röhren an einem s[c]hwarzen Brette mit messingner Skale, zu Versu[c]hen über die spezifischen Gewichte vers[c]hiedener Flüssigkeiten (reparirt).
3. Wolfs anatomis[c]her Heber (repar.).
4. Etwelche Haarrö[h]rchen.
5. Ein hohler, und ein darein passender messingner mit Zinn ausgefüllter Cylinder (befindet si[c]h im Kästchen mit der hydrostatischen Wage).
6. Eine hydrostatische Wage mit **Ab...en [??? Abfchen? Abh..hen?]** und 3 Waags[c]halen, in einem Kästchen von Kirs[c]hbaumholz; mit dem Aufzuge.
Darinn befindet si[c]h no[c]h:
 - a. ein bis auf 1/8 Gram abgetheiltes messinggedrehtes Unzengewicht & samt der Kornzange in einem nußbaumenen Kästchen, auch andere Messing Gewichte.
 - b. Ein Glastropfe.
 - c. Ein gläserner Be[c]her sammt Gegengewicht.
 - d. Ein Kubikzoll von Buchsbaumholz; und noch zwey solche Zolle von anderen Holzarten.
 - e. Etn weites ges[c]hliffenes Trinkglas im papiernem Futterall.
7. ein Glas mit einem cartesianis[c]hen Täucher.
8. Ein weißes cylindrisches Trinkglas.
9. Ein detto mit S[c]hnabel.
10. Ein hohes cylindris[c]hes Glas mit Fuß zum Aräometer.
11. Ein Filtrirstützen von einem Maß.
12. Ein 4 Zoll weites, 15 Zoll hohes cylindrisches Glas.
13. Eine weiße Glasflas[c]he von einem Maß, zum destillirten Wasser.
14. Drey Flas[c]hen, mit Weingeist, Laugensalz, und gesättigter Auflösung von s[c]hwefelsaurem Eisen.
15. **Nofalsanis[c]hes [??? Nahal ...?]** Aeäometer von Messing.
16. Ein gläsernes Aräometer in Futteral für Flüssigkeiten, die etwas leichter und etwas s[c]hwerer sind als Wasser.
17. Ein Glastrichter.
18. Model eines Springbrunnens.
19. [Modell] von einem Saugwerke.
20. Ein periodis[c]her Brunnen von weißem Blech.
21. Ein gläserner krummer und
22. ein det[t]o gerader Heber.
23. Ein Heronsball von Glas mit S[c]hlüssel und Postament. (?)

IV. für Aerometrie.

1. Eine Glaskugel sammt einer Pippe, an welche sich ein Rohr schrauben läßt; sammt einer Pumpe, um darin die Luft zu verdichten.
2. Eine kleine Luftpumpe mit einem Stifel und eisernen Schraubzwinde.
3. Eine Glasglo[c]ke mit einer Lederbüchse und Messingstange, welche sich in einen Knopf s[c]hrauben läßt, um in der Glo[c]ke mittelst der Luftpumpe die Luft zu verdichten.

[fol. 2/59 verso]

4. Eine andere Glasglo[c]ke (alt).
5. Eine lange etwas en..e [?] enge?] Glo[c]ke zum Heronsball, 2 ½ Zoll weit, 15 hoch.
6. Ein Probebarometer (oder E?ionette) [?] Epionette oder Evionette?]
7. Magdeburgis[c]he Halbkugeln sammt einer zweiten Pippe, die au[c]h an die übrigen Stüke paßt.
8. Ein holzernes Model der doppelt dur[c]hbohrten Pippe in der Luftpumpe.
9. Eine Art von Saugwerk, um die Wirkung der elastizität der Luft beim Auspumpen zu zeigen.
10. Ein Compressionsbrunnen mit Aufsatz (Messing), in welchem sich die Luft mit der Pumpe Nro I verdichten läßt. [kann Nro. I richtig sein? siehe auch fol. 1/59 verso, Posten Nr. 13]
11. Ein großer Kolben von weißem Glase, auf einem Strohkranze, sammt einerssigen [5 oder 6 Buchstaben am Anfang nicht entzifferbar] grünen Flas[c]he, mit destilriertem Wasser, um das Luftgewicht nach Brisson zu bestimmen.
12. Ein Glascylinder mit 2 Platten, zum zersprengen.
13. Ein Barometerrohr und Untersatzgläschen, mit 1 Pfund Que[c]ksilber, in einem Fläs[c]h[c]hen mit Fütteral.
14. Ein Thermometer mit Reaumur's[c]her und Fahrenheitis[c]her Skala auf Holz.
15. Ein Saitenhygrometer (repar.).
16. Eine große kupferne Weingeist Lampe.
17. Ein s[c]higgis[c]hes [??? kann das stimmen? Lesung ist relativ sicher] Meßbarometer mit einem Thermometer. (2 ?)

V. Zur Physik.

1. Eine graphische Vorstellung des auf der Netzhaut des Auges umgekehrt dargestellten Bildes eines gesehenen Gegenstands. In einem Kasten.
2. Die Sammlung der Lichtstrahlen durch convexe und Zerstreung der Strahlen durch concave Linsen.
3. Darstellung des weitsichtigen Auges, und desselben Verbesserung durch Brillen.
Darstellung des kurzsic]htigen Auges, und desselben Verbesserung durch Hohlgläser.
4. Katoptrische Darstellung des Sehens mittelst zurü[c]kgeworfenen Strahlen vom Planspiegel. [kann das stimmen?]
5. Strahlung eines leuchtenden Punktes und Auffassung [?] kann das stimmen? Wortanfang unsicher, da Papier fleckig] eines Lichtkegels vom convex Glase.
6. Darstellung der Verfielfältigung durch polyedris[c]he Gläser.
[Interlineare Hinzufügung zu Posten Nr. 6:] Diese ist auf dem Dekel des Kästchen Nro 3 zu finden.
[Ende der Hinzufügung]
7. Planspiegel mit Charnier.
8. Winkelspiegel mit Grundbogen und Charnier.
9. Ein Festungswinkel von Holz.
10. Zwey gläserne Kegel im Futteral, alt.
11. Prisma von Glas.
12. Multiplications-Glas.
13. Zwey convexe Linsen in Holz gefaßt.
14. ein gläserner Hohlspiegel, virekigt.
15. ein metallner Hohlspiegel (alt).
16. Ein vierseitiger Pyramidalspiegel samt Seitengemälde (alt).
17. Ein zylindris[c]her Spiegel, mit deformirten Bildern.
18. Ein zusammengesetztes Microscop (repar.).

19. Ein einfaches Microscop mit 7 Linsen.

VI. Zur Astronomie.

- 1 [und] 2. Eine Erd- und Himmelskugel von einem Pariser Fuß im Dur[c]hmesser, sammt Bussole und
- 2 Verticalquadranten, **Stun den wiegen** [? kann Stundenwiege richtig sein?]
3. Eine Ringkugel von Messing (alt).
4. Eine Sonnenuhr von Messing.
5. Ein Seekompaß in hölzernen Futteral.
6. Ein Jovilabium.

[Ende]

15. April 2016

Kunsthistorisches Museum Wien

Dr. Elisabeth Hassmann

Kuratorin i. R.

Projektmitarbeiterin

Archiv

T +43 1 525 24 - 5603

M +43 664 518 50 935

elisabeth.hassmann@khm.at

www.khm.at

KHM mit MVK und ÖTM

Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts

Burgring 5, 1010 Wien, Österreich
